

„Rückenwind für die Energiewende – Was Bürgerenergie- gemeinschaften leisten“



Wer ist das Bündnis Bürgerenergie?



Was wir machen



Vordenker einer partizipativen und dezentralen Energiewende

Beratungsangebote

Angebote:

1. Plattform für Engagierte
2. Vordenker einer partizipativen und dezentralen Energiewende
3. Stimme der Bürgerenergie



Stimme der Bürgerenergie

Plattform für Engagierte



Energie

Politische Arbeit als Vordenker

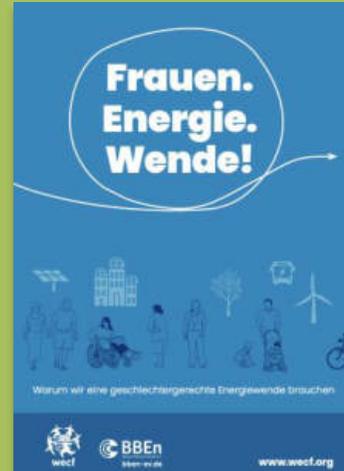
10.09.2024

EnWG-Novelle: Stellungnahme zu Energy Sharing und Bürgerbeteiligung



Das Bündnis Bürgerenergie e.V. (BBEn) hat eine Stellungnahme zu Energy Sharing und Bürgerbeteiligung im Referentenentwurf zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) eingereicht und veröffentlicht. Das Bündnis Bürgerenergie begrüßt grundsätzlich die Einführung von Energy Sharing und einer bundesweiten Regelung zur Bürgerbeteiligung in der EnWG-Novelle. Es sieht allerdings in der aktuellen Ausgestaltung von Energy Sharing trotz positiver Aspekte nur eine Minimalumsetzung des EU-Rechts, an deren praktischer Umsetzbarkeit und wirtschaftlicher Tragfähigkeit erhebliche Zweifel bestehen. Hinsichtlich Bürgerbeteiligung fordert das BBEn eine deutlich bessere Regelung, die wirkliche Beteiligung ermöglicht oder den Verzicht auf eine bundesweite Regelung, damit der Spielraum für Bundesländer erhalten bleibt. [Unsere Stellungnahme findet sich hier.](#)

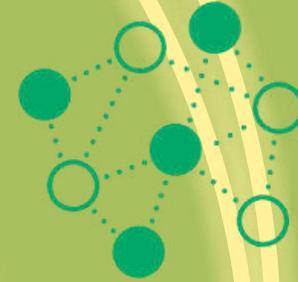
Unsere Veröffentlichungen



Alle Veröffentlichungen findest Du auf unserer **Webseite** im Navigationsmenü unter „Veröffentlichungen“



Unser Beratungsangebot



ViBE

Beratungsnetzwerk
Vision Bürgerenergie

Wir beraten Dich zu diesen Themen:



- Gründung einer Bürgerenergiegemeinschaft
- Professionalisierung und Organisationsentwicklung
- Zusammenarbeit von Bürgerenergie und Kommunen
- Projekt- und Geschäftsmodellentwicklung (Wind, PV-Freifläche, Wärme)
- Mieterstrom und Gemeinschaftliche Gebäudeversorgung

Bei Fragen kannst Du uns gerne kontaktieren! Wir freuen uns, Dir zu helfen.

www.vibe-beratung.de
beratung@vibe-beratung.de
030 23521319

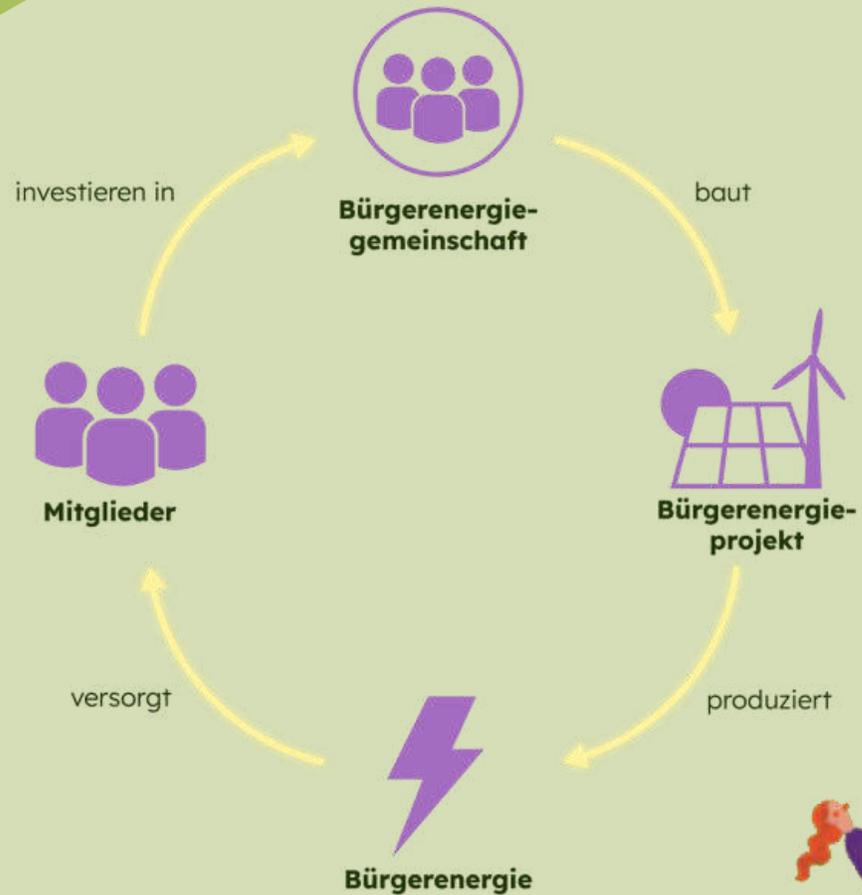


ENERGIEWENDE JETZT
Bürger*innen machen Energie

Was ist eigentlich Bürgerenergie?



Wie funktioniert Bürgerenergie?



Elemente der Bürgerenergie



Erneuerbare und dezentrale Strukturen



Partizipation und Teilhabe: Bürger*innen wirken aktiv an der Gestaltung der dezentralen Energieversorgung mit



Vielfältige Akteur*innen: Genossenschaften, GmbH & Co. KGs, GbRs und Vereine



Gemeinwohlorientiert: Ökologische Verantwortung, Umwelt- und Klimaschutz, Daseinsvorsorge und nachhaltige Entwicklung



Wertschöpfung vor Ort: regionale Bindung an den Ort



Gemeinsame Realisierung: Bürgerenergie-Akteur*innen setzen zusammen Projekte um

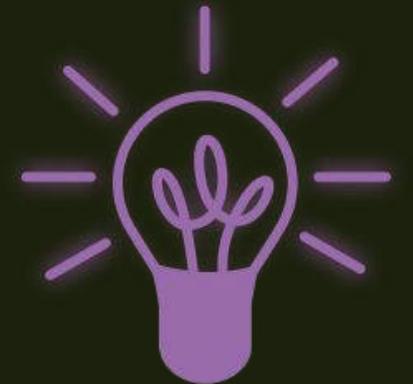


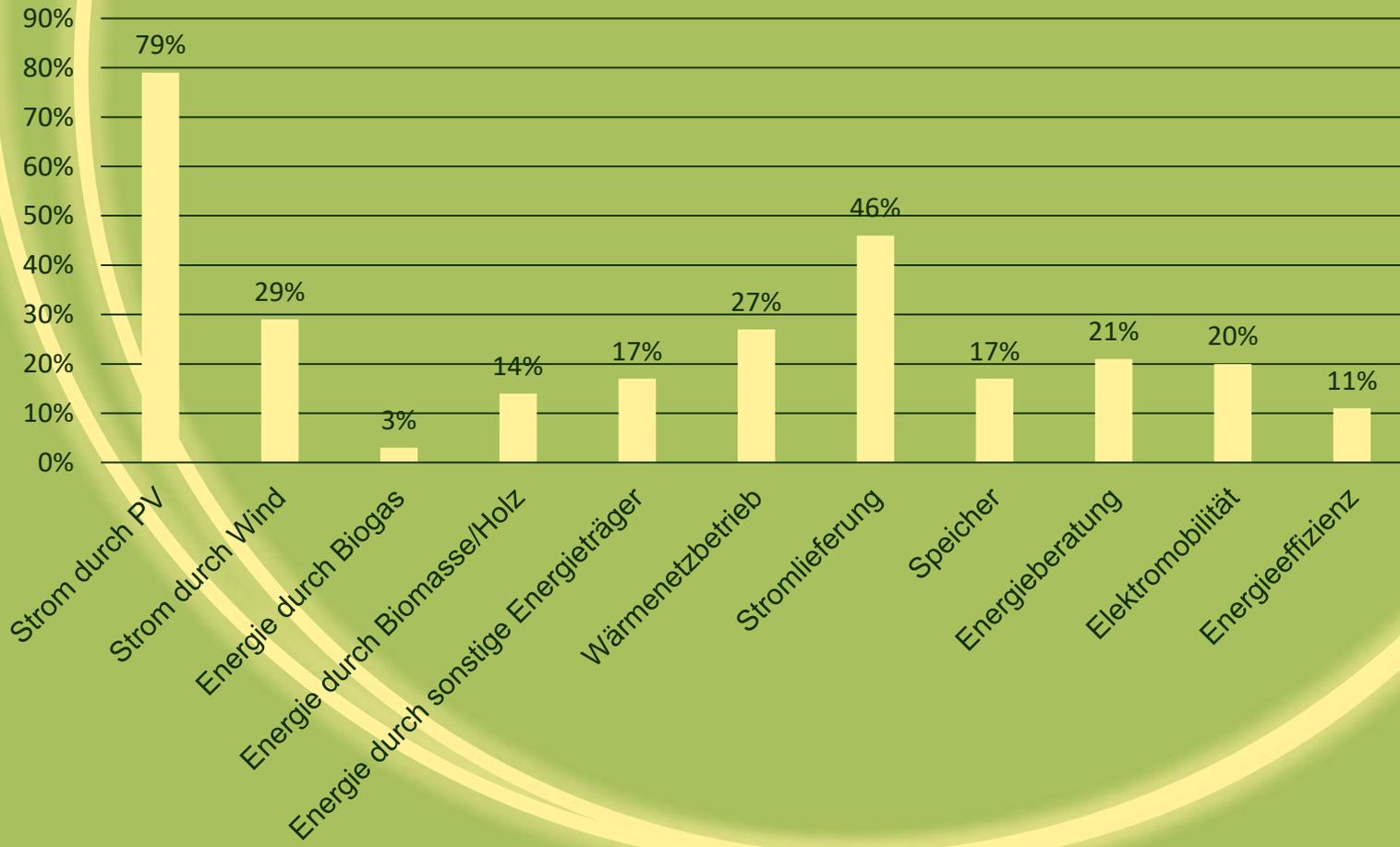
Gemeinsame Finanzierung: Bürger*innen finanzieren und investieren

Bürgerenergie & Kommunen



Geschäftsfelder der Bürgerenergie



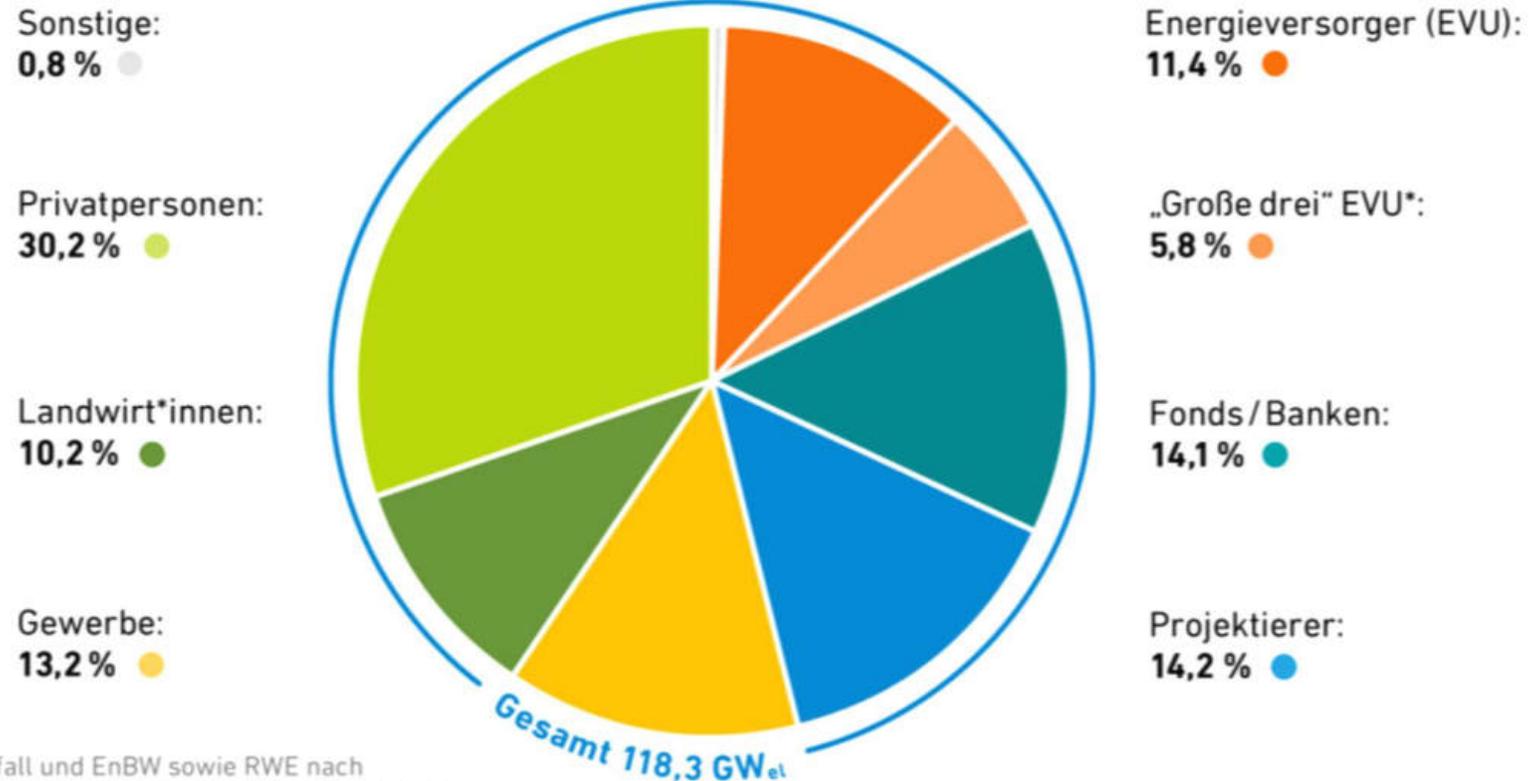


Quelle: DGRV – Jahresumfrage des DGRV 2023



Erneuerbare Energien in Bürgerhand

Verteilung der Eigentümer an der bundesweit installierten Leistung zur Stromerzeugung aus Erneuerbare-Energien-Anlagen 2019



* Vattenfall und EnBW sowie RWE nach Übernahme der Erneuerbare-Energien-Sparte von E.on; inklusive Tochtergesellschaften

Quelle: trend:research; Stand: 12/2020

© 2021 Agentur für Erneuerbare Energien e.V.

Aufdach-PV

Welche Dächer kommen v.a. in Betracht:

- Kommunale Dächer (Verwaltung, Schulen, Kitas, Flüchtlingsunterkünfte...)
- Kirchendächer / Dächer von kirchlichen Trägern
- Gewerbedächer (Firmen mit hohem Eigenverbrauch)
- Wohnhausdächer (Mieterstrom/Gemeinschaftliche Gebäudeversorgung)

Voraussetzungen

- Günstige Ausrichtung der Dachflächen
- Hoher Eigen-/Direktverbrauch - davon hängt die Wirtschaftlichkeit ab!
- Passende Statik
- Möglichst kein Denkmalschutz

Aufdach-PV: Praxisbeispiele

PV-Betrieb

Bürgerenergie Erzgebirge
eG

- 8 PV-Aufdachanlagen realisiert
- U.a. auf kommunalen Dächern/Fassaden/Freibädern

Teilweise in Kooperation mit



Nahwärme

Welche Projekte kommen in Betracht:

- Betrieb von Nah-/Fernwärmenetzen
- Quartiersversorgung
- Ergänzend: Breitband-Versorgung, z.B. Glasfaser

Nahwärme - Praxisbeispiele

Wärmenetze

Energiegenossenschaft Inn- Salzach eG (EGIS)

- 3 Wärmenetze realisiert
- Verschiedene Wärmequellen:
 - Power-to-heat mit Strom aus PV-Park
 - Abwärme von Müllheizkraftwerk
 - Biomasse für



Stromverkauf

Welche Projekte kommen in Betracht:

- Stromtarif
- Eigenverbrauch/Direktverbrauch
- Mieterstrom/Gemeinschaftliche Gebäudeversorgung

Stromverkauf - Praxisbeispiele

Stromtarife für Genossenschaften

Bürgerwerke eG

- Zusammenschluss von ca. 100 Energiegenossenschaften
- Bürgerstromtarif als Zusatzangebot für Mitglieder der Energiegenossenschaften
- Zum Teil auch Strom aus Anlagen der Energiegenossenschaften
- [Mehr Infos](#)



Vielen Dank!



Viola Theesfeld

Referentin Energiepolitik und -wirtschaft

T. +49 (0)15560368652

Viola.Theesfeld@buendnis-buergerenergie.de

Bündnis Bürgerenergie e.V.

Marienstr. 19/20 • 10117 Berlin

www.buendnis-buergerenergie.de

